

“Urb.Energy” - Energieeffizienz und integrierte Stadtentwicklung

Urb.Energy ist ein transnationales europäisches Kooperationsprojekt, welches von der Europäischen Union im Rahmen des Ostseeprogramms 2007 - 2010 kofinanziert wird. Das Projekt startete im Januar 2009 und hat eine Laufzeit von drei Jahren. Urb.Energy baut auf den Ergebnissen des BSR Interreg III B Projektes "BEEN - Netzwerk für Energieeffizienz im Gebäudebestand des Ostseeraumes" auf. Es verbindet den Ansatz der energetischen Wohngebäudesanierung mit integrierten Stadtentwicklungskonzepten, der Modernisierung der Energieversorgungsinfrastruktur, der Wohnumfeldverbesserung und der Identifikation von innovativen Finanzierungsinstrumenten.

In Urb.Energy haben sich 15 Partner aus Deutschland, Polen, Litauen, Lettland, Estland und Weißrussland zusammen geschlossen, die Schlüsselakteure der jeweiligen nationalen Aktivitäten für energieeffiziente Siedlungsstrukturen repräsentieren. Im Projekt werden aktuelle Ansätze für die nachhaltige Entwicklung von Stadtquartieren untersucht und integrierte Stadtentwicklungsstrategien für ausgesuchte Zielgebiete erarbeitet. Außerdem werden, unter Berücksichtigung der existierenden Fördermöglichkeiten, innovative Fördermodelle zur Finanzierung von betreffenden Aktivitäten entwickelt.

Die Projektpartner werden durch ein starkes Netzwerk von 20 assoziierten Organisationen unterstützt. Zu diesem gehören verantwortliche Ministerien, Stadtverwaltungen und maßgebliche Akteure aus den Bereichen Hausverwaltung, Energie und Finanzierung.

Mehr Informationen zum Projekt: www.urbenergy.eu

Hinweise

Anmeldung

Um sich für die Veranstaltung anzumelden, registrieren Sie sich bitte online auf: www.urbenergy.eu
Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2010.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Britta Schmigotzki

Initiative Wohnungswirtschaft Osteuropa (IWO) e.V.

Fon: +49 (0)30 20 60 54 85

Organisation

Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V.

Partner

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Brandenburg

DV Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.

Initiative Wohnungswirtschaft Osteuropa (IWO) e.V.

Bezirksverwaltung Berlin-Lichtenberg

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Veranstaltungsort

MAX - TAUT - SCHULE, Oberstufenzentrum
Fischerstraße 34, 10317 Berlin-Lichtenberg

S-Bahnhof Nöldnerplatz S5, S7, S75,

Drei Minuten Fußweg



Energy Efficiency and
Integrated Urban Development

Internationale Fachkonferenz Urb.Energy Berlin - Brandenburg



Kompetenzzentrum
Großsiedlungen e.V.



Einladung

Die Verknappung und Verteuerung der Energieressourcen sowie die Herausforderungen des Klimawandels stellen die europäischen Städte vor neue Zukunftsaufgaben.

Der Energieverbrauch muss drastisch reduziert werden und die Verwendung erneuerbarer Energien deutlich gesteigert. Dabei gilt dem Wohnungsbestand und den Stadtquartieren in den neuen mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten besondere Aufmerksamkeit. Hier ist die Sanierungsrate weiterhin besonders niedrig und Wohnquartiere sind durch mangelhafte Freiraumgestaltung und fehlende Infrastruktur gekennzeichnet. Das EU-Projekt Urb.Energy widmet sich den genannten Themen und zielt auf die Förderung von nachhaltigen energetischen Stadtentwicklungsstrategien in Wohngebieten im Ostseeraum ab.

Auf der internationalen Fachkonferenz in Berlin stehen die Ergebnisse des Berliner Beitrages zu diesem europäischen Kooperationsprojekt im Vordergrund: Integrierte Stadtentwicklung und Quartiersentwicklung am Beispiel der Wohngebiete Frankfurter Allee-Süd und Kaskelkiez in Berlin-Lichtenberg.

Das Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V., ein zivilgesellschaftliches Netzwerk zur Unterstützung des Erfahrungsaustausches über die zukünftige Entwicklung großer Wohnsiedlungen und Quartiere, hat die Konferenz in enger Partnerschaft mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin und der Initiative Wohnungswirtschaft Osteuropa (IWO) e.V. vorbereitet.

Wir laden Sie herzlich zu diesem fachbezogenen Wissensaustausch ein.

Information für die Projektpartner Urb.Energy:

Donnerstag, 21. Oktober 2010

14:00 - 16:30 Uhr: Besichtigung des Berliner Untersuchungsgebiets: Integrierte Stadtentwicklungsmaßnahmen in den Wohngebieten Frankfurter Allee-Süd und Kaskelkiez

Freitag, 22. Oktober 2010

Internes Projektseminar zur integrierten Stadtentwicklung

Programm

Donnerstag, 21. Oktober 2010

- 09:00 Uhr **Begrüßung des Veranstalters**
Dr. Bernd Hunger, Berlin
Vereinsvorsitzender, Kompetenzzentrum
Großsiedlungen e.V.
Monika Mayer, Schulleiterin der Max-Taut-Schule
- 09:10 Uhr **Eröffnung und Einführung
Berlin-Lichtenberg - ein Modellbezirk für
Klimaschutz und Bürgerhaushalt**
Christina Emmrich, Berlin
Bezirksbürgermeisterin von Berlin-Lichtenberg
- 09:20 Uhr **Stadtentwicklung und Klimaschutz:
Komplexer Ansatz der Nationalen
Stadtentwicklungspolitik**
(tbc), Berlin
Bundesministerium für Verkehr, Bau und
Stadtentwicklung
- 09:35 Uhr **Die Wohnungswirtschaft: Ein wichtiger
Partner in der Umsetzung integrierter
Stadtentwicklungskonzepte**
Dr. Reinhardt Baumgarten, Berlin
Geschäftsführer der HOWOGE Wohnungsbau-
gesellschaft mbH
- 09:50 Uhr **Stadtentwicklung und Klimaschutz:
Ziele und Maßnahmen der Stadt Berlin**
Hella Dunger-Löper, Berlin
Staatssekretärin in der Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung Berlin
- 10:05 Uhr **Urb.Energy - Integrale Ansätze für
eine energetische Aufwertung von
Wohnquartieren**
Christian Huttenloher, Berlin
Generalsekretär, Deutscher Verband für Woh-
nungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.
- 10:20 Uhr **Kaffeepause**
- Moderation**
Barbara Berninger, Referatsleiterin EU und
Internationales der Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung Berlin

Programm

- 11:00 Uhr **Fallstudie Berlin: Integrierte Stadtentwick-
lung in den Jahren 1990 bis 2010 am Beispiel
der Wohngebiete Frankfurter Allee-Süd
und Kaskelkiez in Berlin Lichtenberg**

20 Jahre Integrierte Stadtentwicklung
Prof. Dr. Ursula Flecken, Berlin
Planergemeinschaft Dubach | Kohlbrenner
Energie- und CO₂-Bilanz
Dipl.-Ing. Henryk Hoenow, Berlin
Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting mbH
Nachfragen und Diskussion
- 12:00 Uhr **Finanzierung der umfassenden Wohnungs-
modernisierung in den Großsiedlungen
Berlins seit 1992**
Dipl.-Ing. Hans Jörg Duvigneau, Berlin
Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V.
- 12:15 Uhr **Erfahrungen aus Modellvorhaben zur ener-
getischen Stadterneuerung**
Peter Busch, Potsdam
Referatsleiter, Ministerium für Infrastruktur und
Landwirtschaft des Landes Brandenburg
- 12:30 Uhr **Zusammenfassung
Energetische Sanierung im Wohnungsbau
zwischen Anspruch und Bezahlbarkeit**
Dr. Bernd Hunger, Berlin
Vereinsvorsitzender, Kompetenzzentrum
Großsiedlungen e.V.
- Diskussion**
- 13:00 Uhr **Mittagspause und Ende der Fachtagung**
- Moderation**
Britta Schmigotzki, Projektleiterin URB.Energy
bei der Initiative Wohnungswirtschaft Osteuropa
(IWO) e.V.